



Leistungserklärung Nr. S022 BauPVo (EU Nr. 305/2011)

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

Kenncode 1:

**Notausgangsschlüsse mit Türdrücker für 1- und 2flügelige Türen
in Rettungswegen nach EN 179:2008**

FO6663, FO7664, FO663E, FO664E, FO7665, FO765M, FO661U

Kenncode 2:

**Paniktürverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange für 1- und 2flügelige Türen
in Rettungswegen nach EN 1125:2008**

FO6663, FO7664, FO663E, FO664E, FO7665, FO765M

2. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungs- Zwecke des Bauprodukts gemäß den anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikationen:

Für Drehflügeltüren in Flucht- und Rettungswegen

3. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5, BauPVo:

**Forster Profilsysteme AG
Hofstrasse 41
CH 8590 Romanshorn**

4. Name und Kontaktanschrift des ggf. Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist:

N.N.

5. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V BauPVo:

System 1

6a. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird:

**EN 1125:2008
EN 179:2008**

Nr. 0432 (MPA Dortmund)

6b. Europäische Technische Bewertung

N.N.

7. Erklärte Leistung:

Für Kenncode 1:

Harmonisierte technische Spezifikation: DIN EN 179:2008-04
FO6663, FO7664, FO663E, FO664E, FO7665, FO765M, FO661U

Wesentliche Merkmale	Leistung
Fähigkeit zur Freigabe (verriegelter Türen in Fluchtwegen):	
4.1.2 Freigabefunktion	≤ 1 Sek.
4.1.3 Betätigung zur Freigabe	bestanden
4.1.4 Konstruktion des Drückers	bestanden
4.1.5 Konstruktion der Stoßplatte	npd
4.1.6 Zweiflügelige Tür	bestanden
4.1.8 Vorstehende Kanten und Ecken	≥ 0,5 mm
4.1.11 Einbau der Stoßplatte	npd
4.1.12 Einbau des Drückers	Z ≤ 150 mm; X ≥ 120 mm
4.1.13 Überstand des Bedienelements	Klasse 2 (≤ 100 mm)
4.1.14 Betätigungsfläche des Bedienelements	V ≥ 18 mm Mindestdicke 5 mm
4.1.15 Freies Ende des Drückers	Maß U ≥ 40 mm Maß W ≤ 100 mm Winkel α ≤ 30°
4.1.16 Betätigungsabstand des Drückers	bestanden
4.1.17 Betätigungsabstand der Stoßplatte	npd
4.1.18 Prüfstab	bestanden
4.1.19 Betätigung zur Freigabe mittels Stoßplatte	npd
4.1.20 Erreichbarer Zwischenraum	≥ 20 mm
4.1.21 Freie Bewegung der Tür	bestanden
4.1.22 Nach oben verlaufende Treibriegelstange	bestanden
4.1.24 Sperrgegenstück	bestanden
4.1.25 Maße des Sperrgegenstücks	H ≤ 15 mm; M ≤ 45°; P ≤ 3 mm
4.1.27 Maße und Masse der Tür	Gewicht ≤ 400 kg, Höhe ≤ 3500 mm, Breite ≤ 1600 mm
4.1.28 Äußere Zugangsvorrichtung	bestanden
4.2.2 Freigabekräfte	≤ 70N
4.2.7 Anforderung an die Sicherheit (Einbruchschutz)	Klasse 5

Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zur Freigabe gegenüber Alterung und Qualitätsverlust (für Türen in Fluchtwegen)	
4.1.7; 4.2.9 Korrosionsbeständigkeit	Klasse 3; 96h
4.1.9 Temperaturbereich	-10°C bis +60°C, ≤ 105N bestanden
4.1.23; 4.2.6 Abdeckungen für Treibriegelstangen	npd
4.1.26 Schmierung	Alle 20.000 Betriebszyklen erforderlich
4.2.3 Verschlusskraft	≤ 50N
4.2.4; 4.1.21; 4.2.2; 4.2.3 Dauerfunktionstüchtigkeit	Klasse 7: 200.000 Zyklen
4.2.5 Widerstand des Bedienelements gegen Missbrauch	EN179: 1000N senkrecht zur Türoberfläche und 500N parallel zur Türoberfläche
4.2.6 Widerstand der Treibriegelstange gegen Missbrauch	npd
4.2.8; 4.2.2; 4.1.21 Abschlussuntersuchung	Der Verschluss öffnet mit einer Kraft von ≤ 70N und die Tür bewegt sich danach ungehindert

Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen C (von Feuerschutz / Rauchschutztüren in Fluchtwegen)	
4.2.3 Verschlusskraft	≤ 50N

Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen C gegenüber Alterung und Qualitätsverlust (von Feuerschutz-/ Rauchschutztüren in Fluchtwegen)	
4.2.4 Dauerfunktionstüchtigkeit	Klasse 7: 200.000 Zyklen
4.2.3 Verschlusskraft	≤ 50N

Feuerwiderstandsfähigkeit E (Raumabschluss) und I (Wärmedämmung) von Feuerschutztüren in Fluchtwegen	
4.1.10 Anhang B, Eignung der Notausgangsschlösser für die Verwendung an Feuerschutztüren - zusätzliche Anforderungen	Klasse „x“ Eignung für die Verwendung in Kombination mit Beschlaghersteller: x = B: WILKA (DO20.1), ECO (DO20.1), Hoppe (DO20.20), FSB (DO20.3), OGRO + DENI (DO20.4), HAFI (DO20.32), DOM (DO20.56), Dieckmann (20.16) x = 0: HEWI (VE30-26), VIELER (DO20.12), GLUTZ (5059 Oslo), HERMAT, Meesenburg, Wilhelm May, Süd-Metall, Salto Systems (DO20.52), MEGA, Karcher

Kontrolle gefährlicher Stoffe	
4.1.29 Gefährlicher Stoffe	Die verwendeten Rohstoffe und Bauteile enthalten keine gefährlichen Stoffe oder setzen diese frei, die über die in den bestehenden europäischen Werkstoffnormen oder jeglichen nationalen gesetzlichen Vorschriften festgelegten Höchstgrenzen hinausgehen.

7. Erklärte Leistung:

Forster Profilsysteme AG

Für Kenncode 2:

Harmonisierte technische Spezifikation: **DIN EN 1125:2008-04**
FO6663, FO7664, FO663E, FO664E, FO7665, FO765M

Wesentliche Merkmale	Leistung
Fähigkeit zur Freigabe (verriegelter Türen in Fluchtwegen):	
4.1.2 Freigabefunktion	≤ 1 Sek.
4.1.3 Anbringung des Paniktürverschlusses	bestanden
4.1.5 Vorstehende Kanten und Ecken	≥ 0,5 mm
4.1.7 Zweiflügelige Tür	bestanden
4.1.9 Einbau der Betätigungsstange	Z ≤ 150 mm
4.1.10 Länge der Betätigungsstange	X ≥ 60% der Öffnungsbreite
4.1.11 Überstand der Betätigungsstange	Klasse 1 (≤ 150 mm) WILKA: 4905 45°, 4907 45° ECO: EPN 950 45°, EPN 900 IV 45° Klasse 2 (≤ 100 mm) WILKA: 4921 45°, 4922 40-45° ECO: EPN 2000 II 45°, EPN 2000 III 40-45° HEWI: PS 160XA, PS 111XA 40-45° GFS e-bar: 700 730, 700 733, 700 735, 700 740, 700 743, 700 745 45°
4.1.12 Ende der Betätigungsstange	bestanden
4.1.13 Betätigungsfläche der Stange	V ≥ 18 mm
4.1.14 Prüfstab	bestanden
4.1.15 Freiraum der Türflügeloberfläche	R ≥ 25 mm
4.1.16 Erreichbarer Zwischenraum	≥ 20 mm
4.1.17 Freie Bewegung der Tür	bestanden
4.1.18 Nach oben verlaufende Treibriegelstange	bestanden
4.1.19 Sperrgegenstück	bestanden
4.1.21 Maße des Sperrgegenstücks	H ≤ 15 mm; M ≤ 45°; P ≤ 3 mm
4.1.23 Maße und Masse der Tür	Gewicht ≤ 400 kg, Höhe ≤ 3500 mm, Breite ≤ 1600 mm
4.1.24 Äußere Zugangsvorrichtung	bestanden
4.2.2 Freigabekräfte	≤ 80N bei unbelasteter Tür und ≤ 220N bei mit 1000N belasteter Tür
4.2.7 Anforderung an die Sicherheit (Einbruchschutz)	Klasse 2

Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zur Freigabe gegenüber Alterung und Qualitätsverlust (für Türen in Fluchtwegen)	
4.1.4; 4.2.9 Korrosionsbeständigkeit	Klasse 3; 96h
4.1.6 Temperaturbereich	-10°C bis +60°C, ≤ 120N bestanden
4.1.19; 4.2.6 Abdeckungen für Treibriegelstangen	npd
4.1.22 Schmierung	Alle 20.000 Betriebszyklen erforderlich
4.2.3 Verschlusskraft	≤ 50N
4.2.4 Dauerfunktionstüchtigkeit	Klasse 7: 200.000 Zyklen
4.2.5 Widerstand des Bedienelements gegen Missbrauch	EN1125: 1000N
4.2.6 Widerstand der Treibriegelstange gegen Missbrauch	npd
4.2.8; 4.2.2; 4.1.17 Abschlussuntersuchung	≤ 80N bei unbelasteter Tür und ≤ 220N bei mit 1.000N belasteter Tür

Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen C (von Feuerschutz / Rauchschutztüren in Fluchtwegen)	
4.2.3 Verschlusskraft	≤ 50N

Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich der Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen C gegenüber Alterung und Qualitätsverlust (von Feuerschutz-/ Rauchschutztüren in Fluchtwegen)	
4.2.4 Dauerfunktionstüchtigkeit	Klasse 7: 200.000 Zyklen
4.2.3 Verschlusskraft	≤ 50N

Feuerwiderstandsfähigkeit E (Raumabschluss) und I (Wärmedämmung) zur Verwendung an Feuerschutztüren	
4.1.8 Anhang B, Eignung der Paniktürverschlüsse für die Verwendung an Feuerschutztüren - zusätzliche Anforderungen	Klasse „x“ Eignung für die Verwendung in Kombination mit Beschlaghersteller: x = B: WILKA: 4921, 4922 (DO 2.17), 4904, 4905, 4906, 4907 (20.1) ECO: EPN 2000 II, 2000 III (DO 2.17), EPN 950, 900 IV (DO 20.1) HEWI: PS 160XA, PS 111XA x = 0: GFS e-bar: 700 730, 700 733, 700 735, 700 740, 700 743, 700 745

Kontrolle gefährlicher Stoffe	
4.1.25 Gefährlicher Stoffe	Die verwendeten Rohstoffe und Bauteile enthalten keine gefährlichen Stoffe oder setzen diese frei, die über die in den bestehenden europäischen Werkstoffnormen oder jeglichen nationalen gesetzlichen Vorschriften festgelegten Höchstgrenzen hinausgehen.



Die Leistungen des vorstehenden Produktes entspricht der erklärten Leistung / den erklärten Leistungen.
Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für bzw. im Namen des Herstellers von:

Holger Basche
Chief Technology Officer

Romanshorn, 07.2025
(Ort und Datum der Ausstellung)



Declaration of Performance No. S022 CPR (EU No. 305/2011)

1. Unique ID code of product type:

ID code 1:

Emergency exit devices operated by a lever handle for single or double leaf doors for use on escape routes to EN 179:2008

FO6663, FO7664, FO663E, FO664E, FO7665, FO765M, FO661U

ID code 2:

Panic exit devices operated by a horizontal bar for single and double leaf doors for use on escape routes to EN 1125:2008

FO6663, FO7664, FO663E, FO664E, FO7665, FO765M

2. Intended use or uses of the construction product, in accordance with the applicable harmonised technical specifications, as foreseen by the manufacturer:

For swing doors in escape routes

3. Name, registered trade name or registered trade mark and contact address of the manufacturer in accordance with article 11, paragraph 5, CPR:

**Forster Profilsysteme AG
Hofstrasse 41
CH 8590 Romanshorn**

4. Name and contact address of the authorised representative whose mandate covers the tasks specified in article 12, paragraph 2:

Not applicable

5. System or systems for evaluation and verification of constancy of performance of construction product in accordance with annex V CPR:

System 1

6a. If the declaration of performance is for a construction product that is covered by a harmonised standard:

EN 1125:2008

EN 179:2008

No. 0432 (MPA Dortmund)

6b. European Technical Assessment:

Not applicable

7. Performance declared:

For ID code 1:

Harmonised technical specification: DIN EN 179:2008-04

FO6663, FO7664, FO663E, FO664E, FO7665, FO765M, FO661U

Main characteristics	Performance
Release capability (locked doors in escape routes):	
4.1.2 Release function	≤ 1 sec
4.1.3 Actuation for release	passed
4.1.4 Construction of lever handle	passed
4.1.5 Construction of push pad	npd
4.1.6 Double leaf doors	passed
4.1.8 Protruding edges and corners	≥ 0,5 mm
4.1.11 Installation of push pad	npd
4.1.12 Installation of lever handle	Z ≤ 150 mm; X ≥ 120 mm
4.1.13 Protruding of operating element	Class 2 (≤ 100 mm)
4.1.14 Operating surface of the control element	V ≥ 18 mm Minimum thickness 5 mm
4.1.15 Free end of lever handle	Dimension U ≥ 40 mm Dimension W ≤ 100 mm Angle α ≤ 30°
4.1.16 Operating clearance of lever handle	passed
4.1.17 Operating clearance of push pad	npd
4.1.18 Test rod	passed
4.1.19 Actuation for release via push pad	npd
4.1.20 Reachable intermediate space	≥ 20 mm
4.1.21 Free movement of the door	passed
4.1.22 Upwards running vertical bolt	passed
4.1.24 Keeper	passed
4.1.25 Dimensions of keeper	H ≤ 15 mm; M ≤ 45°; P ≤ 3 mm
4.1.27 Dimensions and mass of door	Weight ≤ 400 kg, High ≤ 3500 mm, Wide ≤ 1600 mm
4.1.28 Outside access device	passed
4.2.2 Release forces	≤ 70N
4.2.7 Security requirements (burglar protection)	Class 5

Durability in relation to release capability regarding ageing and loss of quality (for doors in escape and rescue routes)	
4.1.7; 4.2.9 Corrosion resistance	Class 3; 96h
4.1.9 Temperature range	-10°C until +60°C, ≤ 105N passed
4.1.23; 4.2.6 Covers for actuating bolts	npd
4.1.26 Lubrication	Required every 20.000 operating cycles
4.2.3 Closing force	≤ 50N
4.2.4; 4.1.21; 4.2.2; 4.2.3 Durability	Class 7: 200.000 cycles
4.2.5 Resistance of horizontal actuating rod to misuse	EN179: 1000N perpendicular to the door face and 500N parallel to the door surface
4.2.6 Resistance of bolt to misuse	npd
4.2.8; 4.2.2; 4.1.21 Final inspection	The lock opens with a force of ≤ 70N and then the door then moves unhindered

Capability for automatic closing C (of fire protection and smoke protection doors in escape routes)	
4.2.3 Closing force	≤ 50N

Durability in relation to release capability for automatic closing C regarding ageing and loss of quality (for doors in escape and rescue routes)	
4.2.4 Durability	Class 7: 200.000 cycles
4.2.3 Closing force	≤ 50N

Fire resistance E (enclosure of space) und I (thermal insulation) of fire protection doors in escape routes	
4.1.10 Attachment B, Suitability of panic exit devices for use on fire protection doors – additional requirements	Class “x” Suitability for use in combination with hardware manufacturer: x = B: WILKA (DO20.1), ECO (DO20.1), Hoppe (DO20.20), FSB (DO20.3), OGRO + DENI (DO20.4), HAFI (DO20.32), DOM (DO20.56), Dieckmann (20.16) x = 0: HEWI (VE30-26), VIELER (DO20.12), GLUTZ (5059 Oslo), HERMAT, Meesenburg, Wilhelm May, Süd-Metall, Salto Systems (DO20.52), MEGA, Karcher

Control of hazardous substances	
4.1.29 Hazardous substances	The raw materials and components used do not contain or release any hazardous substances that exceed the maximum limits specified in the existing European material standards or any national legal regulations.

7. Performance declared:

For ID code 2:

Harmonised technical specification: DIN EN 1125:2008-04

FO6663, FO7664, FO663E, FO664E, FO7665, FO765M

Main characteristics	Performance
Release capability (locked doors in escape routes):	
4.1.2 Release function	≤ 1 sec
4.1.3 Attachment of panic exit device	passed
4.1.5 Protruding edges and corners	≥ 0,5 mm
4.1.7 Double leaf doors	passed
4.1.9 Installation of actuating rod	Z ≤ 150 mm
4.1.10 Length of actuating rod	X ≥ 60% the opening width
4.1.11 Protruding of actuating rod	Class 1 (≤ 150 mm) WILKA: 4905 45°, 4907 45° ECO: EPN 950 45°, EPN 900 IV 45° Class 2 (≤ 100 mm) WILKA: 4921 45°, 4922 40-45° ECO: EPN 2000 II 45°, EPN 2000 III 40-45° HEWI: PS 160XA, PS 111XA 40-45° GFS e-bar: 700 730, 700 733, 700 735, 700 740, 700 743, 700 745 45°
4.1.12 End of actuating rod	passed
4.1.13 Operating surface of actuating rod	V ≥ 18 mm
4.1.14 Test rod	passed
4.1.15 Clearance of the door leaf surface	R ≥ 25 mm
4.1.16 Reachable intermediate space	≥ 20 mm
4.1.17 Free movement of the door	passed
4.1.18 Upwards running vertical bolt	passed
4.1.19 Keeper	passed
4.1.21 Dimensions of the keeper	H ≤ 15 mm; M ≤ 45°; P ≤ 3 mm
4.1.23 Dimensions and mass of door	Weight ≤ 400 kg, High ≤ 3500 mm, Wide ≤ 1600 mm
4.1.24 Outside access device	passed
4.2.2 Release forces	≤ 80N without pressure on door and ≤ 220N with a pressure of 1000N on door
4.2.7 Security requirements (burglar protection)	Class 2

Durability in relation to release capability regarding ageing and loss of quality (for doors in escape and rescue routes)	
4.1.4; 4.2.9 Corrosion resistance	Class 3; 96h
4.1.6 Temperature range	-10°C until +60°C, ≤ 120N passed
4.1.19; 4.2.6 Covers for actuating rods	npd
4.1.22 Lubrication	Required every 20.000 operating cycles
4.2.3 Closing force	≤ 50N
4.2.4 Durability	Class 7, 200.000 cycles
4.2.5 Resistance of horizontal actuating rod to misuse	EN1125: 1000N
4.2.6 Resistance of bolt to misuse	npd
4.2.8; 4.2.2; 4.1.17 Final inspection	≤ 80N without pressure on door und ≤ 220N with pressure of 1.000N on door

Capability for automatic closing C (of fire protection and smoke protection doors in escape routes)	
4.2.3 Closing force	≤ 50N

Durability in relation to release capability for automatic closing C regarding ageing and loss of quality (for doors in escape and rescue routes)	
4.2.4 Durability	Class 7: 200.000 cycles
4.2.3 Closing force	≤ 50N

Fire resistance E (enclosure of space) und I (thermal insulation) of fire protection doors in escape routes	
4.1.8 Attachment B, Suitability of panic exit devices for use on fire protection doors – additional requirements	Class “x” Suitability for use in combination with hardware manufacturer: x = B: WILKA: 4921, 4922 (DO 2.17), 4904, 4905, 4906, 4907 (20.1) ECO: EPN 2000 II, 2000 III (DO 2.17), EPN 950, 900 IV (DO 20.1) HEWI: PS 160XA, PS 111XA x = 0: GFS e-bar: 700 730, 700 733, 700 735, 700 740, 700 743, 700 745

Control of hazardous substances	
4.1.25 Hazardous substances	The raw materials and components used do not contain or release any hazardous substances that exceed the maximum limits specified in the existing European material standards or any national legal regulations.



The performance of the product identified above is in conformity with the declared performance(s).
The manufacturer named above is solely responsible for drawing up the declaration of performance in accordance with Regulation (EU) No. 305/2011.

Signed for and on behalf of the manufacturer by:

Holger Basche
Chief Technology Officer

Romanshorn, 07.2025
(Ort und Datum der Ausstellung)



Déclaration des performances N° S022 CPR (EU N° 305/2011)

1. Code d'identification unique du type de produit:

Code d'identification 1:

**Fermetures d'issues de secours avec béquille pour portes à 1 et 2 vantaux
dans les issues de secours selon EN 179:2008**

FO6663, FO7664, FO663E, FO664E, FO7665, FO765M, FO661U

Code d'identification 2:

**Fermetures anti-panique avec barre d'actionnement horizontale pour portes à 1 et 2 vantaux
dans les issues de secours selon EN 1125:2008**

FO6663, FO7664, FO663E, FO664E, FO7665, FO765M

2. Usage prévu par le fabricant ou usages prévus du produit de construction conformément aux spécifications techniques harmonisées applicables :

Pour portes battantes dans les voies de fuite et de secours

3. Le nom, le nom commercial ou la marque déposée et l'adresse de contact du fabricant, conformément à l'article 11, paragraphe 5, du règlement relatif à la construction :

**Forster Profilsysteme AG
Hofstrasse 41
CH 8590 Romanshorn**

4. Le nom et l'adresse de contact du mandataire éventuel chargé des tâches visées à l'article 12, paragraphe 2:

Non applicable

5. Système ou systèmes d'évaluation et de vérification de la constance des performances du produit de construction conformément à l'annexe V CPR:

Système 1

6a. En cas de déclaration de performance concernant un produit de construction couvert par une norme harmonisée :

**EN 1125:2008
EN 179:2008**

N° 0432 (MPA Dortmund)

6b. Évaluation technique européenne

Non applicable

7. Performance déclarée:

Pour Code d'identification 1:

Spécification technique harmonisée: DIN EN 179:2008-04

FO6663, FO7664, FO663E, FO664E, FO7665, FO765M, FO661U

Caractéristiques essentielles	Performance
Capacité de déverrouillage (les portes verrouillées dans les issues de secours):	
4.1.2 Fonction de déverrouillage	≤ 1 s
4.1.3 Actionnement pour le déverrouillage	acquise
4.1.4 Conception de la béquille	acquise
4.1.5 Conception de la plaque d'impression	npd
4.1.6 Porte à deux vantaux	acquise
4.1.8 Arêtes vives et angles exposés	$\geq 0,5$ mm
4.1.11 Encastrement de la plaque d'impression	npd
4.1.12 Encastrement de la béquille	$Z \leq 150$ mm; $X \geq 120$ mm
4.1.13 Saillie de l'élément manoeuvrable	Grade 2 (≤ 100 mm)
4.1.14 Surface d'actionnement de l'élément manoeuvrable	$V \geq 18$ mm Épaisseur minimale 5 mm
4.1.15 Extrémité libre de la béquille	Dimension $U \geq 40$ mm Dimension $W \leq 100$ mm Angle $\alpha \leq 30^\circ$
4.1.16 Distance d'actionnement de la béquille	acquise
4.1.17 Distance d'actionnement de la plaque d'impression	npd
4.1.18 Tige d'essai	acquise
4.1.19 Actionnement pour le déverrouillage par plaque de poussée	npd
4.1.20 Espace atteignable	≥ 20 mm
4.1.21 Libre mouvement de la porte	acquise
4.1.22 Tringle verticale orientée vers le haut	acquise
4.1.24 Contre-élément de blocage	acquise
4.1.25 Dimensions du contre-élément de blocage	$H \leq 15$ mm; $M \leq 45^\circ$; $P \leq 3$ mm
4.1.27 Dimensions et masse de la porte	Poids ≤ 400 kg, Hauteur ≤ 3500 mm, Largeur ≤ 1600 mm
4.1.28 Dispositif d'accès extérieure	acquise
4.2.2 Forces d'ouverture	≤ 70 N
4.2.7 Exigences de sécurité (protection contre l'effraction)	Grade 5

Fonctionnement continu en ce qui concerne la capacité de deverrouillage malgré le vieillissement et la perte de qualité (les portes dans les issues de secours)	
4.1.7; 4.2.9 Résistance à la corrosion	Grade 3; 96h
4.1.9 Plage de température	-10°C jusqu'à +60°C, ≤ 105N acquise
4.1.23; 4.2.6 Couvertures pour tringles verticale	npd
4.1.26 Graissage	Requis tous les 20 000 cycles de fonctionnement
4.2.3 Force de réengagement	≤ 50N
4.2.4; 4.1.21; 4.2.2; 4.2.3 Capacité de fonctionnement continu	Grade 7: 200.000 cycles
4.2.5 Résistance de la barre d'actionnement à une utilisation abusive	EN179: 1000N perpendiculaire à la surface de la porte et 500N parallèle à la surface de la porte
4.2.6 Résistance de la tringle à une utilisation abusive	npd
4.2.8; 4.2.2; 4.1.21 Examen final	Le verrou s'ouvre avec une force de ≤ 70N et la porte se déplace ensuite librement

Capacité de fermeture automatique C (pour les portes résistantes au feu/étanches aux fumées sur les voies d'évacuation)	
4.2.3 Force de réengagement	≤ 50N

Fonctionnement continu de la fermeture automatique C malgré le vieillissement et la perte de qualité (pour les portes résistantes au feu/étanches aux fumées sur les voies d'évacuation)	
4.2.4 Fonctionnement continu	Grade 7: 200.000 cycles
4.2.3 Force de réengagement	≤ 50N

Résistance au feu E (intégrité) et I (isolation) (pour portes résistantes au feu sur les voies d'évacuation)	
4.1.10 Annexe B, aptitude des serrures anti-panique à être utilisées sur des portes résistantes au feu - exigences supplémentaires	Classe « x » Aptitude à l'utilisation en combinaison avec le fabricant de ferrures: x = B: WILKA (DO20.1), ECO (DO20.1), Hoppe (DO20.20), FSB (DO20.3), OGRO + DENI (DO20.4), HAFI (DO20.32), DOM (DO20.56), Dieckmann (20.16) x = 0: HEWI (VE30-26), VIELER (DO20.12), GLUTZ (5059 Oslo), HERMAT, Meesenburg, Wilhelm May, Süd-Metall, Salto Systems (DO20.52), MEGA, Karcher

Contrôle des substances dangereuses	
4.1.29 Substances dangereuses	Les matériaux bruts et les éléments de construction utilisés ne contiennent ni ne dégagent de substances dangereuses dépassant les seuils maximum spécifiés dans les normes européennes de matériaux applicables et dans toute réglementation nationale.

7. Performance déclarée:

Pour Code d'identification 2:

Spécification technique harmonisée: DIN EN 1125:2008-04

FO6663, FO7664, FO663E, FO664E, FO7665, FO765M

Caratéristiques essentielles	Performance
Capacité de déverrouillage (les portes verrouillées dans les issues de secours):	
4.1.2 Fonction de déverrouillage	≤ 1 s
4.1.3 Adjonction de la fermeture anti-panique	acquise
4.1.5 Arêtes vives et angles exposés	$\geq 0,5$ mm
4.1.7 Porte à deux vantaux	acquise
4.1.9 Encastrement de la barre d'actionnement	$Z \leq 150$ mm
4.1.10 Longueur de la barre d'actionnement	$X \geq 60\%$ de la largeur d'ouverture
4.1.11 Saillie de la barre d'actionnement	Grade 1 (≤ 150 mm) WILKA: 4905 45°, 4907 45° ECO: EPN 950 45°, EPN 900 IV 45° Grade 2 (≤ 100 mm) WILKA: 4921 45°, 4922 40-45° ECO: EPN 2000 II 45°, EPN 2000 III 40-45° HEWI: PS 160XA, PS 111XA 40-45° GFS e-bar: 700 730, 700 733, 700 735, 700 740, 700 743, 700 745 45°
4.1.12 Extrémité de la barre d'actionnement	acquise
4.1.13 Surface de la barre d'actionnement	$V \geq 18$ mm
4.1.14 Tige d'essai	acquise
4.1.15 Espace libre de la surface du vantail	$R \geq 25$ mm
4.1.16 Espace atteignable	≥ 20 mm
4.1.17 Libre mouvement de la porte	acquise
4.1.18 Tringle verticale orientée vers le haut	acquise
4.1.19 Contre-élément de blocage	acquise
4.1.21 Dimensions du contre-élément de blocage	$H \leq 15$ mm; $M \leq 45^\circ$; $P \leq 3$ mm
4.1.23 Dimensions et masse de la porte	Poids ≤ 400 kg, Hauteur ≤ 3500 mm, Largeur ≤ 1600 mm
4.1.24 Dispositif d'accès extérieure	acquise
4.2.2 Forces d'ouverture	≤ 80 N sur porte non sollicitée et ≤ 220 N sur porte sollicitée à 1000 N
4.2.7 Exigences de sécurité (protection contre l'effraction)	Grade 2

Fonctionnement continu en ce qui concerne la capacité de deverrouillage malgré le vieillissement et la perte de qualité (les portes dans les issues de secours)	
4.1.4; 4.2.9 Résistance à la corrosion	Grade 3; 96h
4.1.6 Plage de température	-10°C jusqu'à +60°C, ≤ 120N acquise
4.1.19; 4.2.6 Couvertures pour tringles verticale	npd
4.1.22 Graissage	Requis tous les 20 000 cycles de fonctionnement
4.2.3 Force de réengagement	≤ 50N
4.2.4 Fonctionnement continu	Grade 7: 200.000 cycles
4.2.5 Résistance de la barre d'actionnement à une utilisation abusive	EN1125: 1000N
4.2.6 Résistance de la tringle à une utilisation abusive	npd
4.2.8; 4.2.2; 4.1.17 Examen final	≤ 80N sur porte non sollicitée et ≤ 220N sur porte sollicitée à 1000 N

Capacité de fermeture automatique C (pour les portes résistantes au feu/étanches aux fumées sur les voies d'évacuation)	
4.2.3 Force de réengagement	≤ 50N

Fonctionnement continu de la fermeture automatique C malgré le vieillissement et la perte de qualité (pour les portes résistantes au feu/étanches aux fumées sur les voies d'évacuation)	
4.2.4 Fonctionnement continu	Grade 7: 200.000 cycles
4.2.3 Force de réengagement	≤ 50N

Résistance au feu E (intégrité) et I (isolation) (pour portes résistantes au feu sur les voies d'évacuation)	
4.1.8 Annexe B, aptitude des serrures anti-panique à être utilisées sur des portes résistantes au feu - exigences supplémentaires	Classe « x » Aptitude à l'utilisation en combinaison avec le fabricant de ferrures: x = B: WILKA: 4921, 4922 (DO 2.17), 4904, 4905, 4906, 4907 (20.1) ECO: EPN 2000 II, 2000 III (DO 2.17), EPN 950, 900 IV (DO 20.1) HEWI: PS 160XA, PS 111XA x = 0: GFS e-bar: 700 730, 700 733, 700 735, 700 740, 700 743, 700 745

Contrôle des substances dangereuses	
4.1.25 Substances dangereuses	Les matériaux bruts et les éléments de construction utilisés ne contiennent ni ne dégagent de substances dangereuses dépassant les seuils maximum spécifiés dans les normes européennes de matériaux applicables et dans toute réglementation nationale.



Les performances du produit susmentionné correspondent aux performances déclarées. Le fabricant susmentionné est seul responsable de l'établissement de la déclaration de performance conformément au règlement (UE) N° 305/2011.

Signé pour le fabricant et en son nom par:

Holger Basche
Chief Technology Officer

Romanshorn, 07.2025
(Ort und Datum der Ausstellung)

